

Der Dörferblick®

Unabhängige Monatszeitung für Adlershof, Altglienicke, Bohnsdorf, Grünau und Schönefeld

№ Nummer 182 (194) №

№ 19. Jahrgang №

№ Februar 2012 №

Jahresauftakt im neuen Audi Zentrum Adlershof

Berliner Mittelständler blicken optimistisch ins Jahr 2012

Wenn mittelständische Wirtschaft und Politik genauso zusammenspielen, wie die Streicher und Bläser des Lichtenrader Orchesters, dann wird aus einem musikalischen auch ein wirtschaftliches Crescendo, resümierte Logistikunternehmer Rainer Welz in seiner Neujahrsansprache am 22. Januar anlässlich des Neujahrskonzerts der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der Berliner CDU (MIT).

Das eine dirigierte Andreas Harmjanz. Für das andere setzt sich Innensenator und Bürgermeister Frank Henkel ein. Er betonte in seiner Rede, dass mit Handwerkerparkausweis, der Verlängerung der A100, dem Flughafen BBI, der Tangentialverbindung Ost und der Forderung nach einer wirtschaftsfreundlichen Verwaltung zahlreiche Projekte festgeschrieben wurden, die den Mittelstand stärken.

Henkel, der klar machte, dass Politik keine Arbeitsplätze aber die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen könne, unterstrich weiterhin, dass im Koalitionsvertrag die Belange der kleinen und mittelständischen Unternehmer besondere Berücksichtigung gefunden hätten. Hierfür fand er,

wie auch Welz mit seinem Aufruf „Mit Musik geht alles bes-



ser. Mit Henkel geht es aufwärts.“ großen Beifall unter den über 500 anwesenden Gästen aus Wirtschaft und Politik. Auch Bezirksbürgermeister Oliver Igel (SPD), zugleich Wirtschaftsdezernent, weilte unter den vielen Gästen.

Der kurz vor der Eröffnung stehende Audi-Standort in Berlin-Adlershof bot mit seiner beeindruckenden Architektur und dem zu erwartenden umfassenden Angebot an Neu- und Gebrauchtwagen der Premiummarke des VW-Konzerns den passenden Rahmen für das anschließende Gettogether der Berliner Unter-

nehmenschaft. Ein reichhaltiges Büffet rundete das ganze

ab. Bis kurz vor dem Neujahrskonzert wurde noch seitens der Handwerker gewerkelt, um das Gebäude rechtzeitig für den Anlass dann auch nach über einjähriger Bauzeit voll nutzbar zu machen.

Und so galt der besondere Dank des Berliner MIT-Chefs, Dr. Martin Sattelkau, zugleich CDU-Bezirksverordneter in Treptow-Köpenick, dem neuen Niederlassungsleiter André Reiser und dem Geschäftsführer der Audi Zentrum Berlin GmbH, Ferdinand Schneider, der sich über die große Resonanz auf die Einladung sicht-

lich erfreut zeigte. Audi habe in den neuen Standort über 34 Millionen Euro investiert, bereits jetzt 60 neue Arbeitsplätze geschaffen und plane weitere 20 Mitarbeiter zu beschäftigen. Dies sei mit dem festen Glauben an das wachsende Firmenkundengeschäft geschehen, das vom Rückgrat der deutschen Wirtschaft, dem Berliner Mittelstand, getragen werde.

Das unmittelbar an der Autobahnabfahrt A113 Adlershof gelegene Areal wird eine Ausstellungsfläche für circa 370 Fahrzeuge haben. Markantes Zeichen ist von dort bereits sichtbar ein 31 Meter hoher Auslieferungsturm.

Ebenso wird hier das größte Audi Gebrauchtwagenzentrum Deutschlands zu finden sein, welches bereits ab sofort mit über 180 Fahrzeugen der Kundschaft zur Verfügung steht.

Schon jetzt ist das neue Audi Zentrum rund um den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Adlershof ein Zugewinn für die Region.

(Foto oben: Audi Zentrum Berlin GmbH, unten: MIT)

**Johannes Kraft, MIT-Pressesprecher/
Joachim Schmidt**



Ferdinand Schneider (l.), Geschäftsführer der Audi Zentrum Berlin GmbH, André Reiser (M.), Standortleiter Adlershof sowie Innensenator und Bürgermeister Frank Henkel (r.)

Audi Gebrauchtwagen
:plus



Das größte Deutschlands: Jetzt schon über 200 Top-Gebrauchte.
Audi Zentrum Berlin Standort Adlershof
Neuwagen und Service ab 18.04.2012

Rudower Chaussee 47, 12489 Berlin, www.audizentrum-berlin.de